

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 41.

Donnerstag den 18. Februar.

1869.

Fortwährend vorkommende Reclamationen veranlassen uns zu der wiederholten Bitte, Anzeigen, die in der nächstfolgenden Nummer unseres Blattes erscheinen sollen, am vorhergehenden Werkstage des **Vormittags** abgeben zu wollen. Bei Inseraten von größerem Umfang werden wir für **noch frühere Einreichung** dankbar sein.

Die Expedition.

Gefunden: Ein weißes Taschentuch.

Wiesbaden, den 16. Februar 1869.

Königliche Polizei-Direction.
Schfried.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Johann Seewald zu Clarenthal ist der Concurssproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Montag den 15. März l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 4. Februar 1869. Königl. Amtsgericht IV. 550

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Jacob Reichard zu Wiesbaden ist der Concurssproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 25. März l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 1. Februar 1869. Königl. Amtsgericht IV. 550

Bekanntmachung.

Freitag den 19. d. M. Vormittags 11 Uhr werden in dem Schulhose in der Lehrstraße dahier

18 Stück wilde Arazienstämme,
1 Haufen Oberholz und
3 " Reiserholz;

meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 17. Februar 1869.

Der Bürgermeister.
Kanz.

Bekanntmachung.

Montag den 22. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr werden auf der Rheinau bei Diebrich:

300 Centner Wiesenheu,
100 " Grummet und
170 " Kleeheu

öffentlich versteigert.

Zur Ueberfahrt der Steigliebhaber wird an der Landungsbrücke, zunächst dem Garten zur Krone dahier, ein Nachen bereit stehen.

Diebrich, den 15. Februar 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

170

Groß.

Holz-Versteigerung.

Dienstag den 2. März d. J. Morgens um 10 Uhr werden im Eltviller Stadtwalde, im Distrikt „Kausch“ anfangend, versteigert:

180 Stück eichene Bau- und Werkholzstämmen 12,000 Cubicfuß haltend,
164 eichene Stämme 7000 Cubicfuß haltend,
alles junges gutes Holz, dabei Stämme von 100 bis 200 Cubicfuß haltend,
30 bis 50' Länge und 1 bis 2' Dicke.

Mittwoch den 3. März Morgens 10 Uhr ebenfalls im Distrikt Kausch anfangend, werden versteigert:

150 Klafter Eichenscheitholz,
4000 Stück eichene Wellen,
80 Klafter Stockholz,
135 " junges eichenes Holz,
37 " buchenes Holz,
4400 Stück gemischte Wellen,
50 Klafter Stockholz.

Eltville, den 12. Februar 1869.

Der Bürgermeister.

118

Bott.

Holz- und Stammholz-Versteigerung.

Dienstag den 23. d. Mts., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden im Rambacher Gemeindewald, Distrikt Burg:

20 eichene Bau- und Werkholzstämmen von 1200 Cbßß.,
65 Klafter buchen Scheit- und Prügelholz,
2600 Stück " Wellen,
16 Klafter Stockholz,
2 buchen Werkholzstämmen von 31 Cbßß.

an Ort und Stelle öffentlich versteigert.

Rambach, den 16. Februar 1869.

Der Bürgermeister.

106

Wintermeyer.

Holz-Versteigerung.

Freitag den 19. Februar d. J. Morgens 10 Uhr werden im Schiersteiner Gemeindewald, Distrikt Hämmerleisen, 3r Theil a, b und c:

41 Klafter kiefern Holz,
1 birken Stämmchen von 11 Cbßß.,
2 kieferne " 49 "
2760 kieferne Gerüstbölzer von 6840 Cbßß., und
3052 Stück kieferne Wellen

öffentlich versteigert.

Schierstein, den 8. Februar 1869.

Der Bürgermeister.

471

Dreßler.

Das Holz im Gemeindewald Wehen, im Distrikt Buch, wird den 18. dieses Morgens 8 Uhr zur Abfahrt überwiesen.

Wehen, den 17. Februar 1869.

Der Bürgermeister.
Hämmerlein.

416

Bekanntmachung.

Donnerstag den 18. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr sollen zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier in hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

- 1) ein Winterrock,
- 2) zwei Frauen-Unterröcke, vier seidene Fichus, drei Ellen grüne Gas, vierzehn Halsbinden, acht Ballkränze, zehn Gürtelschlösser und drei Brochen,
- 3) ein Schränkchen,
- 4) eine Commode, ein Kleiderschrank, ein Tisch, ein Koffer und ein Küchenschrank,
- 5) zwei vollständige Betten,
- 6) ein Secretär, eine Commode und ein Canape,
- 7) ein Oelgemälde,
- 8) eine Commode,
- 9) eine Nähmaschine
- 10) ein vollständiges Bett, ein Canitz und eine Commode

versteigert werden.

Wiesbaden, den 15. Februar 1869.

Der Gerichts-Executor.
Fassel.

552

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Freitag den 19. Februar d. J. Mittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: 1 Küchenschrank, 1 Wanduhr, 1 Spiegel, 4 Tische, 6 Stühle versteigert werden.

Wiesbaden, den 17. Februar 1869.

Der Gerichts-Executor.
Maher.

552

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier soll Montag den 20. Februar l. J. Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr auf dem Rathhause zu Rumbach eine Kuh zwangsweise versteigert werden.

Wiesbaden, den 17. Februar 1869.

Der Gerichts-Executor.
Ullius.

544

Notizen.

Heute Donnerstag den 18. Februar, Vormittags 9 Uhr:

Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse des Steinhauers Carl Jung dahier, bei Königl. Amtsgericht IV. (S. Tgbl. 39.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung im Hestricher Gemeindewald, Distrikt Nebenstod. (S. Tgbl. 36.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung von Kohlenasche und Stalldünger, auf dem städtischen Lagerplatz unter der Gasfabrik. (S. Tgbl. 40.)

Holzversteigerung im Domanialwald-Distrikt Heidenköpfchen, Gemarkung Wingsbach. (S. Tgbl. 39.)

Ladeneinrichtung,

bestehend aus: 2 Glas-Schränken, 1 Thele und 1 Pult, ist billig zu verkaufen bei
Joh. Ph. Altstätter, Webergasse 14. 2881

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche noch im Besitze von zur Capito'schen Leihbibliothek dahier gehörigen Bücher sind, werden hiermit ersucht, solche binnen 8 Tagen bei mir abzuliefern.

Wiesbaden, den 15. Februar 1869.

C. Wagner,

Masse-Curator im Concursprozeß der W. Capito Wwe.,
Kirchgasse 11.

2871



Markt 7.

541

Ganz frisch eingetroffen:

Schellfische per Pfund 20 kr.,

Turbot (Steinbutt) im Ausschnitt per Pfund 36 kr.,

sowie schöne, billige Schollen Ia Qualität, Seezungen, Kieler Sprott, Ostsee-Süßbückinge zum Kochen und Braten, gewässerter Laberdan.

Vorgezeichnete Weißstickereien,

als: Chemisetten, Garnituren, Streifen und Einsätze, Damast- und Piqué-decken, Kinderkleidchen, Schürzchen &c. sind in reichster Auswahl und neuesten Mustern wieder eingetroffen bei

W. Heuzeroth,

3010

vormals C. A. Mahr, Kranzplatz 1.

Ausgesetzte Corsetten für Confirmanden

verkaufe, um damit zu räumen, unter dem Preise und empfehle solche zur geneigten Abnahme.

3014

Elise Rayss, Kranz 12.

Tapeten

in sehr reicher Auswahl, wobei schöne Goldtapeten, 36 kr. per Rolle empfiehlt

S. Jourdan in Mainz, Markt 11. 2276

Vollständige Betten, sowie einzelne Stücke, Bettfedern und Bettwäsche zu den billigsten Preisen.

A. Bär, Steingasse 13. 1967

Getragene Kleider werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft; auch werden dieselben gegen neue eingetauscht bei

534

A. Garzheim, Langgasse 2, Ecke des Michelsbergs.

Sehr schöne hochgelbe Kanarienvögel (Dahnen, gute Schläger) sind zu verkaufen Michelsberg 22.

3025

Mühlgasse 9 im 3. Stock sind 3 gepolsterte Stühle zu verkaufen. Einzusehen Mittags von 1 Uhr an.

2830

Zwei elegante französische Bettstellen mit Sprungfeder-Rahmen, fast neu, preiswürdig abzugeben Nerostraße 16, Parterre.

2804

Eine Vogelhecke mit 3 Abtheilungen ist billig zu verkaufen Helenenstraße 10 im Hinterhaus.

3025

Freitag den 19. Februar l. J.

Abends 6¹/₂ Uhr

im großen Saale des Casinogebäudes

(Friedrichstraße 16):

Dritte und letzte Trio-Soirée,

veranstaltet von den Herren **Karl Pallat** (Piano), Concertmeister
Fischer (Violine) und **Karl Grimm** (Violoncello),
unter gefälliger Mitwirkung der Herren **Fein** (Viola) u. **Moisl** (Contrebaß).

PROGRAMM.

- 1) **Trio** in D-dur (op. 70) von Beethoven.
- 2) **Quartett** in G-moll von Mozart.
- 3) **Quintett** (Forellenquintett) in A-dur (op. 114) für Pianoforte,
Violine, Viola, Violoncello und Contrebaß von Fr. Schubert.

Reservirte Plätze zu 2 fl. und nichtreservirte zu 1 fl. 30 kr. sind in den
Musikalienhandlungen von Wagner und Schellenberg, in der Buchhandlung
von Jurany & Hensel, sowie Abends an der Kasse zu haben. 356

Casino-Saal.

Heute Donnerstag unwiderruflich letzte große Vorstellung
von Cornelius Lamb.

Mit ganz neuen Abwechselungen.

Casse-Öffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7¹/₂ Uhr.

Nummerirter Sperrsiß 48 kr., 2. Rang 30 kr.

Num. Billets sind vorher in den Buchhandlungen von Feller u. Gedts,
Jurany u. Hensel, sowie in der L. Schellenberg'schen Hofbuchhandlung
(J. Greiß) zu haben.

Für Damen und Herren.

Freitag den 19. Februar Abends 4¹/₂—5¹/₂ Uhr im hierzu gütigst bewilligten
Turnsaale der höheren Töchter Schule, 2. Vortrag von **Schring**:
„Der deutsche Ritterorden und sein Riesenkampf
an der Ostsee. Bilder des Mittelalters.“

Billete zu 48 kr. sind zu haben in den Buchhandlungen der Herren
Jurany und Hensel, Limbarth, Roth und dem Bedellen der höheren
Töchter Schule. 3040

Bertina'sche Schreiblehranstalt,

Faulbrunnenstraße 9.

Zu einem mit dem **22. Februar c.** beginnenden neuen 16-stündigen
Cursus werden Herren und Damen zc. ergebenst mit dem Bemerken
eingeladen, daß Jedem, er mag auch noch so schlecht schreiben, in obiger
Zeit, eine geläufig schöne Handschrift garantirt wird. 195

Proben können stets eingesehen werden.

Eine Anzahl Landhäuser, Geschäftshäuser und Bauplätze sind zu ver-
kaufen durch die concessionirten Commissionäre

2558

Kremer & Dietz, Friedrichstraße 6.

Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen Veränderung meines Geschäfts verkaufe ich nicht allein wie gewöhnlich, sondern sämtliche Gegenstände, ganz neu, werden um $\frac{1}{3}$ unter dem Fabrikpreise abgegeben.

500 Dkd. verschiedene Broschen, welche früher 1—3 fl. kosteten, erlasse ich jetzt, um damit schnell zu räumen, zu 6, 12, 18, 24 und 36 kr.

Ebenso habe ich 6 Kisten Lederwaaren zum gänzlichen Ausverkauf erhalten, z. B.: Portemonnaie's, gut in Leder, zu 9, 12, 18, 24, 36 kr. bis zu den feinsten, Cigarren-Etuis mit und ohne Stidereien zu 36 kr. und höher bis zu den feinsten, Briestaschen von 24 kr. an, Albums, nicht mehr von 36 kr. an, sondern von 24 kr. an bis zu den feinsten, Necessaires für Kinder und Damen von 36 kr. an bis zu den feinsten, Briefmappen mit und ohne Einrichtung zu 24 kr. und höher.

Der Ausverkauf findet im geheizten Zimmer von Morgens bis 8 Uhr Abends statt.

NB. Man bittet genau auf die Firma zu achten:

701

Carl Bonacina, neue Colonnade No. 34. 

Die Geschäftsbücher

aus der Fabrik von **Ew. Weiss** in M.-Gladbach, die sich durch Güte des Papiers, unübertroffene Miniatur und dauerhaften Einband besonders auszeichnen, empfiehlt in allen Formaten zu Fabrikpreisen

396

Wilhelm Wirth, 10 Taunusstraße 10.

Züber, Waschbüten, Eimer, Brenken, Kinderbadebüten, Butterfässer, Fruchtmaße, Schaufeln, Schiefer, Wannen, alle Sorten hölzerne Küchengeräthe, Holzschuhe, Flechtrohr, Vogelkäfige und Hecken, Schachteln, Schubladen, Tafeln, Griffel, Strohmaten, Mausefallen, Obsthorten, alle Sorten Siebe mit Draht-, Haar- und Holzböden, Gewebe in Messing- und Eisenbraht; Drahtgeflechte in jeder Art empfiehlt

530

Louis Krempel, Langgasse 6.

Versilberung und Vergoldung

verbraucher metallener Gegenstände, als:

Tafelbesteck, Tischgeräthe, Thee- & Kaffee-Service, Leuchter u. dgl., auf elektro-chemischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch

Gustav Wolff,

24452

Repräsentant von Christofle u. Comp. in Paris u. Carlsruhe.

Bergmann's Bahnseife und Bahnpasta,

weltbekannt und allgemein beliebt à Stück 18 und 24 kr. bei

527

Anton Schirg.

H. Reininger,

beerdigter Leihhausmaller, wohnt

Langgasse 14, Hinterhaus. 2185

Ein gangbares Specereigeschäft in guter Lage ist mit oder ohne Haus unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition 176

Ein gut erhaltener Wiener Flügel, sehr geeignet für ein Wirthschaftslocal, wird abgegeben Sonnenbergerstraße No. 5. 580

Schachstraße 22 ist ein nuchbaumener Schreibsekretär zu verkaufen. 2917

Empfehlung.

Marktstraße 24, 3 Stiegen hoch, werden Herrnkleider neu angefertigt, verändert und gereinigt. 531

Schwarzbrod 1. Qualität 13 fr.,
Kornbrod " " 12 fr.

3015

bei Bäcker Jung, Saalgasse 14.

Zu verkaufen:

- 3 große Spiegel in Goldrahmen,
- 1 Billard mit allem Zubehör,
- 1 Sopha, 6 Stühle (Garnitur),
- 2 Bücherschränke,
- 4 Waschschränke mit Marmorplatten,
- 1 elegante Toilette mit Spiegel,
- 8 vollständige neue Betten,
- 1 holländisches Kamin,
- 2 Kinderwägelchen,
- 1 englischer Reitsattel mit Baum zc.,
- 1 vollständiges Tafelservice.

C. Leyendecker,

Kirchgasse 17.

533

Billig zu verkaufen:

Ein modernes kleines Kanape, zwei lackirte 2thürige Kleiderschränke und drei Brandlisten (neu) Schillerplatz 3. 2748

Eine Parthie starke Kernobststämme sind billig zu verkaufen bei
3019 **P. G. Quersfeld Wwe.**, Emserstraße 11a.

Ein leichtes Karrnchen oder Wägelchen wird zu kaufen gesucht von
2980 **H. Ritter**, Schwalbacherhof, Parterre.

Ein Orler nebst 2 Marquisenstangen sehr billig zu verkaufen bei
2941 **M. Seck**, kl. Burgstraße 12.

Ein Steh-Schreibpult wird zu kaufen oder zu miethen gesucht durch
2959 **Wilhelm Münch**, kleine Schwalbacherstraße 4.

60 Champagnerflaschen gesucht. Näheres Expedition. 2996

Ein einthüriger Kleiderschrank, vollständiges Bett und ein Nachttisch billig zu verkaufen Wellritzstraße 13, Parterre. 2965

Ein schönes Porcellan-Service ist zu verkaufen. Näh. Expedition. 2953

Harzer Kanarienvögel sind zu verkaufen Louisenstraße 24, 3. St. 3013

Wellritzstraße 18 sind Kartoffeln und Dickwurz zu verkaufen. 2936

Herrnmühlgasse 4 sind Dickwurz zu verkaufen. 3011

Eine Grube Dung ist zu verkaufen Mauergasse 9. 2976

Ein Kind in Pflege gesucht. Näheres Expedition. 3001

Messina-Orangen per Stück 4 & 5 kr., Malaga-Citronen „ „ 3 kr.

3006

bei F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Rheingauer Obst, Tafeläpfel per Kmpf 16 und 18 kr. empfiehlt

2971

Franz Schuth, Wehrgasse 31.

Zwei halbe Vogenplätze in einer ersten Rangloge sind zu vergeben. Das Nähere in der Expedition. 2962

Wasche zum Waschen und Bügeln wird angenommen. Näh. Moritzstraße 3 im Hinterhause, zwei Stiegen hoch. 2967

Eine geliebte Büglerin empfiehlt sich in und außer dem Hause; auch wird daselbst keine Wasche angenommen. Näh. Mühlmaße 13 im Hinterbau. 2979

Dokheim! Die herzlichsten Glückwünsche unserm lieben Freunde und Tünchermeister Wilhelm L. zu seinem heutigen Geburtstage! Also doch, schier 30 Jahre bist Du alt, und immer noch ohne — hoffentlich nächstes Jahr mit — dies wünschen die durstigen Kameraden von früher. 3016

Die herzlichsten Glückwünsche dem Fräulein Lenchen in den zwei Böcken zu ihrem dreißigsten Wiegenfeste!

A. A.

2989

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist jeden Sonntag und Mittwoch von 11 bis 4 Uhr geöffnet.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

Die herzoglichen Wintergärten

zu Dieblich

sind von Vormittags 10 bis Nachmittags 5 Uhr geöffnet.

Heute Donnerstag den 18. Februar.

Cornelius Lamb's Soirée.

Abends 7½ Uhr: Letzte Vorstellung im Casinotheater.

Allgemeiner Vorschuss- und Spar-Cassen-Verein.

Abends 8 Uhr: Vorstandssitzung.

Local-Gewerbeverein.

Abends 8 Uhr: Unterklasse: Deutsch; Oberklasse: Rechnen; Fortbildungsschule: Geschäftliche Buchführung.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Deutsche Sprache und Rechnen.

Turnverein.

Abends 8 Uhr: Rhythmus.

Männergesangsverein.

Abends 8 Uhr: Probe bei H. Schirmer.

Synagogen-Gesangsverein.

Abends 8 Uhr: Probe.

Katholischer Kirchenchor.

Abends 8½ Uhr: Probe in der Schule auf dem Markte.

Königliche Schauspiele.

Heute Donnerstag: 95. Vorstellung im Winter-Abonnement. Maria Stuart. Trauerspiel in 5 Akten, von Friedrich von Schiller.

Anfang 6 Uhr.

Frankfurt, 16. Februar.

Wechsel-Course.

Pistolen	9 fl. 46	— 43	kr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 54	— 56	„
20 Fcs.-Stücke	9 „ 27	— 28	„
Russ. Imperiales	9 „ 47	— 49	„
Preuß. Friedr. d'or	9 „ 57	— 58	„
Dutaten	5 „ 35	— 37	„
Engl. Sovereigns	11 „ 52	— 56	„
Preuß. Cassenscheine	1 „ 44¾	— 45	„
Dollars in Gold	2 „ 27	— 28	„

Geld-Course.

Amsterdam	99¼ B.
Berlin	104¼ B.
Cöln	104¼ B.
Hamburg	88¼ B.
Leipzig	104¼ B.
London	119¼ B. 118¼ G.
Paris	94 ½ G.
Wien	97¼ G.
Disconto	3¼ 0/0 G. (Mit 1 Beilage.)

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag

(Beilage zu No. 41)

18. Februar 1869.

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8 Uhr: Probe im „Saalbau Schirmer“. 146

Vorläufige Anzeige.

Männergesangverein „Concordia“

feiert Sonntag den 7. März 1869 sein 14. Stiftungsfest im „Römersaal“, verbunden mit **Concert und Ball**.

Mitglieder und Freunde des Vereins werden hierzu freundlichst eingeladen.

Das Nähere besagt das Programm.

Der Vorstand

455

des Männergesangvereins „Concordia“.

Pompier-Corps.

Samstag den 27. Februar findet im „Saalbau Schirmer“ Abends 7 Uhr eine

Abendunterhaltung mit Ball

statt. — Entrée für Herrn 48 kr. — Nichtmitglieder können nach vorheriger Anmeldung bei dem Comité durch Mitglieder eingeführt werden.

Das Commando. 3002

Generalversammlung

des

Allgemeinen Krankenvereins der Stadt Wiesbaden.

Die erste statutenmäßige Generalversammlung findet Samstag den 27. Februar Abends 8 Uhr im Locale des Herrn Martins, zum Felsenkeller, Taunusstraße 12, statt.

Zur Tagesordnung kommt:

- 1) Berichterstattung über die Wirksamkeit im abgelaufenen Jahre.
- 2) Berichterstattung der Prüfungs-Commission vom Jahre 1867.
- 3) Rechnungsablage des Cassiers für das Jahr 1868.
- 4) Wahl der Prüfungs-Commission der 1868r Rechnungen.
- 5) Aufnahme neuer Mitglieder.
- 6) Ergänzungswahl des Vorstandes.
- 7) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

Anmeldungen neuer Mitglieder werden entgegengenommen von dem Herrn Director G. Schäfer, Goldgasse 1, und den Vorstandsmitgliedern.

Zu recht zahlreicher Betheiligung ladet freundlichst ein

386

Der Vorstand.

T a g e r completter neuer Betten

von den feinsten bis zu den einfachsten, sowie im Einzelnen, Bettstellen jeder Art, Sprungfeder-, Rohhaar- und Seegras-Matrassen, Kissen, Plu-
meaux, Deckbetten, wollene Bettdecken, Pique- und Steppdecken
empfehle nebst Bettfedern, Flaumen, Rohhaaren, Drellen, Bett-Barchente,
Bederleinen u. in bekannter, reiner, preiswürdiger Waare bestens.

Feste Preise unter Garantie, zuverlässige Bedienung!

2977

Reinhard Thoma, 6 Marktstraße 6.

Neuer Kitt

für Glas, Porzellan, Stein u. s. w. à Flacon 11 kr. bei

560

August Koch, Metzgergasse 3.

Aecht Bremer Pumpernickel

frisch angekommen bei

Aug. Engel, Taunusstraße 2. 2944

Die Selterwasserkrüge

werden mit künstlichem Selterwasser per Stück zu 5 kr. gefüllt

Friedrichstraße 16,

Anstalt für künstliche Mineralwasser.

2957

Louis Schäfer.

Billig zu verkaufen:

Ein schönes Laubenhäus und einige Turngeräthe nebst Schaufel. Näheres
zu erfahren und einzusehen in der vormals Krutthoff'schen Villa bei der
Dietenmühle. 2966

Die Specereiladen-Einrichtung

Steingasse 10 ist wegzugshalber billig zu verkaufen.

2969

Rußbaumene und tannene Kleiderschränke und Zulegtische, ovale und
viereckige Tische, Pfeilerschränken, große und kleine 3- und 4-schubladige
Kommoden, 3- und 4-schubladige Waschkommoden, Spiegel, Seegrasmatrassen
u. s. w. sind billig zu verkaufen Nr. 11 Spiegelgasse Nr. 11. 2992

Heidenberg 17 zu verkaufen: Ein neues Deckbett mit 2 Kissen, gute
Gänsefedern, ein einthüriger Kleiderschrank und ein Pelzmantel. 2950

Zwei einthürige Kleiderschränke, sowie ein Küchenschrank billig zu
verkaufen Nerostraße 27. 2799

Ein gut erhaltener Sessel mit hoher Rücken- und Seitenlehne wird für
längere Zeit zu miethen gesucht. Näh. Dambachthal 4 im 2. Stod. 2625

Ecke des Heidenbergs und der Schwalbacherstraße sind Zimmerspäne zu
haben. 3004

Ein Schwarzlopf-Käfig, Kanarienvögel (Männchen zu 2 fl., Weibchen
zu 20 kr.) sind zu haben Heidenberg 6 im 3. Stod. 2982

Zwei Kanarienvögel (Männchen) zu verkaufen Schachtstraße 26. 2986

Taunusstraße 21 im Hinterhause sind Garzer Weibchen und eine Hecke
zu verkaufen. 2991

Eine Vogelheide mit 3 Abtheilungen ist zu verkaufen Kapellenstr. 31. 2892

Strohhüte zum Waschen,

Färben und Façoniren werden angenommen und in circa 8 Tagen pünktlich geliefert.
P. Peaucellier, Marktsirafe 11. 501

Strohhüte zum Waschen

bitte ich meine geehrten Kunden mir baldigst zukommen zu lassen.

2973

S. Funk, Modistin.

Strohhüte zum Waschen und Façoniren werden angenommen und bestens besorgt.

Johanna Daner, Schwalbacherstraße 23. 3009

Strohhüte

werden zum Waschen und Façoniren angenommen, sowie alle Putzarbeiten geschmackvoll auf's Neueste prompt und billig ausgeführt.

Gleichzeitig mein reichsortirtes Lager in Kurz- und Modewaaren bestens empfehlend, zeichne

hochachtungsvoll

Clara Krämer,

2811

No. 7 Kleine Burgstraße No. 7.

Fabrik - Niederlage von Gardinen.

Gediegene Waare, verbunden mit geschmackvollen Mustern, zu festen Fabrikpreisen.

Bestellungen, per April lieferbar, nehme ich jetzt entgegen, zu welchem Zwecke eine reiche Muster-Collection zu Diensten steht.

G. W. Winter im „Reichsapfel“,

963

9 Webergasse 9.

Im Vorzeichnen und Sticken

von Buchstaben und Kronen in Taschentücher und Weißzeug empfiehlt sich zu billigen Preisen

Frau Jörg, Schwalbacherstraße 41. 2840

Englischen Unterricht.

Wo, sagt die Expedition d. Bl. 131

German Lessons.

Englische Sprach- und Conversationsstunden ertheilt

446

Georg Linck, Kranzplatz 12.

Unterricht in der Musik und in den Elementarfächern ertheilt Lehrer **Bauch.** Gefällige Adressen-Abgabe bei der Exped. 3000

Französischer Sprach- und Conversations-Unterricht ertheilt

2985

R. Lambri ch Wittwe, Mauergasse 1, zwei Tr. hoch.

Gesucht ein Kinderwägelchen für 2 Kinder. Näh. Hirschgraben 8. 2983



Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch, Taunusstrasse 25.**

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 19357

Eine große Auswahl glatte und schottische

Schleifenbänder

in Atlas, Taft, zu äußerst gewöhnlich billigen Preisen, ganz breite Atlas-Schleifenbänder, schwere Qualität, die Elle zu 42 und 48 kr. Das Neueste in Coiffuren, sowie Brautkränze in reichster Auswahl von 30 kr. an bis 6 fl. **P. Peaucellier, Marktstraße 11. 502**

Zur ergebenen Anzeige, daß wir heute und zwar unter der Firma

Weber & Fausel

dahier ein

Porzellan = Ofen = Geschäft

errichtet haben.

Durch langgeübte Praxis in dieser Branche an hiesigem Plage sind wir im Stande, alle Vorkommnisse in diesem Geschäft, als: Ofen, Bäder, Wandbekleidungen etc. etc., 10 Prozent billiger und in besserer Qualität als die hiesigen Fabrikanten zu liefern, Ofen schon von 27 fl. an. Ofen umzusetzen, auszubessern und auszuräumen 15 Procent billiger.

Um geneigten Zuspruch bitten

Weber & Fausel in Wiesbaden,

2725

Webergasse 40 und Michelsberg 22.

Ausverkauf.

Ph. Roos, Kirchgasse 21, empfiehlt sein bestaffortirtes Schuh- und Stiefel-Lager, um damit zu räumen, zu den billigsten Preisen. 2455

Ausgesetzt

eine Parthie schwarze, graue und braune Damen- und Kinderzeugstiefeln zu sehr billigen Preisen bei

2834

J. Wacker, Goldgasse 2.

Um damit zu räumen

verkaufe circa 500 Pracht-Stahlstiche das Stück zu 18, 24 und 30 kr.

Carl Jäger, Langgasse 16. 2790

Schönes Häufengarn

ist wieder bei dem Armenverein, Marktstraße 5, zu haben. 547

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß das Waschen und Färbn der Strohüte beginnt und jede Woche eine Sendung abgeschickt wird. 2851

A. Ritter, Taunusstraße 2.

Getragene Herrulleider laufe ich für den Export und zahle daher die höchsten Preise.

H. Löwenherz, Nerostraße 16. 2803



Bayrischer Hof.

Von heute Morgen an wird vorzüglicher

Bayreuther Bock

in Zapf genommen.

Von 6 Uhr Abends an

Leberklös und Sauerkraut.

3018

J. Ph. Reinemer Wtw.

**Echt westph. Schinken,
Goth. Cervelatwurst**

3006

bei **F. L. Schmitt**, Tannusstraße 25.

Die erwarteten

Grünen Pomeränzen

zu **Cardinal-Bowlen** sind angekommen.

2984

H. Wenz, Conditor, 4 Spiegelgasse 4.

pr. Krug
10 kr.

Selterser Wasser

pr. Krug
10 kr.

pr. $\frac{1}{2}$ Orig.-Krug 10 kr., bei Abnahme von 6 Krügen frei in's Haus geliefert,
sowie sonstige Mineralwasser in stets frischer Füllung empfiehlt

F. Strasburger,

2993

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Johann Hoff'sche Brust-Malz-Bonbons,

sowie dessen weitere Präparate, als:

Malz-Extract-Ges.-Bier & Malz-Chocolade

sind wieder in frischer Sendung eingetroffen bei

Schumacher & Poths

485

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Teltower Rübchen

frisch eingetroffen bei

2777

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Italienische Macaroni, Bruch-Macaroni,

Eiergemüskundeln, sowie alle Arten getrocknetes Obst, als: Brünellen,
Kirschen, Mirabellen, Pflaumen, Äpfel und Birnen empfiehlt

2601

Johann Wolff, Markt 11.

Für Metzger!

Buchene und birnbaumene Hackstöcke und -Scheiben sind billig zu ver-
kaufen.

Bernhard Jacob, Dambachthal 11.

2513

Für den Export habe Auftrag, getragene Herrenkleider zu kaufen und kann
daher die höchsten Preisen bezahlen.

1993

Ad. Löb, Banggasse 14.

Ein noch sehr guter **Confirmanden-Rock** ist billig zu verl. Steing. 3. 2972

Verloren.

Am Sonntag Abend ist auf dem Wege von dem Saalbau Nerothal nach der Geisbergstraße eine goldene und eine Stahlbrille mit Etui verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben im Saalbau Nerothal gegen eine Belohnung abzugeben. 2970

Verloren wurde am Mittwoch Morgen von einem Arbeiter ein Stück schwarzes Seidenzeug von der Saalgasse bis zum Kranzplatz. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine gute Belohnung Saalgasse 26 im Hinterhaus abzugeben. 2974

Bei der carnevallistischen Abendunterhaltung am Montag im Kurhause wurde im Portierzimmer im Gedränge ein Damen-Regenmantel verloren. Man bittet denselben gegen Belohnung Adelheidstraße No. 7 gef. abzugeben. 2774

Am Montag zwischen 9 und 11 Uhr verlor ein Dienstmädchen eine Rechnung mit 6 Thaler, in einzelnen Scheinen, von der Nicolassstraße durch die Louisenstraße, an der katholischen Kirche vorbei bis in die Neugasse. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine Belohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben. 2981

Verloren

wurde am 18. Januar Abends ein goldnes Armband vom Schirmer'schen Saale durch die Marktstraße, Burgstraße, Spiegelgasse und Kapellenstraße. Gegen Belohnung abzugeben Kapellenstraße 27. 2951

Verloren wurde am Dienstag Abend in der Langgasse ein Portemonnaie mit Inhalt. Abzugeben gegen Belohnung Schwalbacherstr. 1 im Laden. 3012

Es werden zwei Mädchen zum Erlernen des Putzgeschäfts angenommen. Näheres Expedition. 2458

Ein Monatmädchen wird gesucht Dambachthal 6. 2875

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch sind neue Vogelskäfige zu verkaufen Webergasse 49. 2999

Mädchen, im Weißzeugnähen geübt, können das Kleidermachen unentgeltlich erlernen Neugasse 8. 2888

Ein Mädchen, welches auf der Nähmaschine (Grover & Baker) nähen kann, sowie im Kleidermachen gründlich erfahren ist, sucht Beschäftigung. Näheres Neugasse 22 im 4. Stock. 2938

Stellen-Gesuche.

Ein erfahrenes, tüchtiges Mädchen, welches selbstständig das Kochen, Waschen, Nähen und Bügeln gut versteht, sucht auf bald eine Stelle. Das Nähere Schwalbacherstraße 47 im 3. Stock. 3022

Ein braves, junges Mädchen wird gesucht und kann sogleich eintreten Emserstraße 29d, eine Stiege hoch. 3034

Ein anständiges Mädchen, welches fein nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Jungfer oder bei größeren Kindern. Näheres Expedition. 2924

Ein anständiges Mädchen, welches längere Zeit in einem Laden conditionirte, sucht alsbald eine ähnliche Stelle. Näheres Expedition. 2923

Ein braves, durchaus tüchtiges Mädchen, für Küchen- und Hausarbeit, wird gesucht. Nur solche wollen sich melden Frankfurterstraße 13b. 2870

Ein Dienstmädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht und kann gleich eintreten. Näheres Expedition. 2879

Webergasse 11 wird ein ordentliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann, zum baldigen Eintritt gesucht. 2850

Eine perfekte Herrschaftsköchin sucht eine Stelle. Näheres bei Frau Gottschalk, Ellenbogengasse 9. 2956

Ein starkes, williges Mädchen wird für Hausarbeit gesucht und kann gleich eintreten. Näheres fortgesetzte Wellrigstraße bei

Herrn Scheerer auf der Bleiche. 2975

Ein in aller Arbeit gut erfahrenes Mädchen sucht auf 1. März eine Stelle. Näheres Elisabethenstraße 7 b. 2964

Rheinstraße 38 wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht, welches sogleich eintreten kann. 2963

Eine perfekte Restaurationsköchin, zwei Kellner, ein Spülmädchen, welches auch Hausarbeit übernimmt und ein Hausbursche, welche sämmtlich sich durch gute Zeugnisse empfehlen, werden gesucht. Näheres zu erfragen auf der Adolphshöhe bei Wiesbaden. 2961

Marktstraße 23 wird auf gleich ein Dienstmädchen gesucht. 2937

Tüchtiges Gasthofspersonal kann stets nachgewiesen werden durch Schäfer's Correspondenz-Bureau, Bebelsgasse 8 in Mainz. 2948

Ein anständiges Mädchen, welches im Kleidermachen, Putzarbeiten, Frisiren, feinen Stickereien zc. bewandert ist, sucht eine Stelle als Kammerjungfer oder Bonne, sogleich oder auf Ostern, hier auch auswärts. Briefe franco erbeten an

Frl. Louise Wagner, Modengeschäft, Stadthausstraße in Mainz. 2943

Ein Mädchen vom Lande, welches alle Hausarbeiten gründlich versteht sucht eine Stelle auf gleich. Näh. Saalasse 34 im Hinterhause zwei St. h. 2994

Ein junges, fein gebildetes Mädchen sucht eine Stelle als Bonne. Auf hohes Salair wird nicht gesehen. Näheres kleine Schwalbacherstraße 7 im dritten Stock. 3007

Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen und plätten kann, wird in Dienst gesucht Emserstraße 20b, Parterre. 3020

Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, wird gesucht. Näh. Expedition. 2996

Ein anständiges, braves Mädchen, welches in allen Arbeiten wohl erfahren ist, sucht eine Stelle auf bald, am liebsten zu einer stillen Familie. Eintritt nach Belieben. Näheres Expedition. 2998

Für Schneider!

Gute Arbeiter finden dauernde Beschäftigung bei E. Hirsch, Langgasse 8 d. 2952

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen das Tapezirer-Geschäft erlernen bei Louis Best, Mühlgasse 13. 2987

2 Schloffergesellen finden noch dauernde Beschäftigung bei Fr. Beer. 3017

Ein braver Junge, nicht unter 16 Jahren, welcher Pferde, Wagen und Geschirr putzen und fahren kann, findet eine dauernde Stelle als Ponglutscher. Näheres bei Rathgeber, Kirchgasse 20. 2942

Ein Schneiderlehrling wird gesucht. Näh. Expedition. 3003

Es wird ein Capital von 7000 fl. gegen doppelte Sicherheit zu leihen gesucht. Näheres Exped. 474

6-8000 fl. werden gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 2767

2800 fl. gegen doppelten Einsatz (Hypothek) auf Acker und Haus in das Amt Wehen gesucht. Näheres Platterstraße 1. 2958

6000 fl. werden gegen mehr als doppelt gerichtliche Sicherheit zu 5 % auf den 1. April zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 3030

10,000, 5000, 2500, 2000 fl. werden gegen doppelte Sicherheit zu leihen gesucht; es liegen Gelder gegen persönliche Sicherheit zum Ausleihen bereit.

Fr. Schaus, Manergasse 1. 2995

Logis-Gesuche.

Gesucht auf 1. April d. J. eine unmöblirte Wohnung von 5 Zimmern, 3 Kammern, Küche, Keller und Holzstall. Adressen unter W. K. 9 nimmt die Expedition d. Bl. entgegen. 2710

Eine gut möblirte Wohnung von 5 bis 6 Zimmern nebst Küche, in einem freigelegenen Hause mit Garten in der Nähe der Stadt (Parsl- und Frankfurterstraße vorgezogen) wird für 1. April gesucht. Offerten mit Preisangabe bei dem Portier des Hotels „zum schwarzen Bären“ abzugeben. 2947

Mieth-Gesuch.

Eine unmöblirte Villa von circa 20 Zimmern zc., mit Stallung und Remise wird zu miethen gesucht. Offerten beliebe man abzugeben auf der Agentur von
C. Lehendecker, Kirchgasse 17. 533

Logis-Vermiethungen.

Frankfurterstraße 5a ist ein freundliches Zimmerchen mit Kost zu vermieten. 2954

Selenenstraße 13, zweiter Stock, ist ein großes, schön möblirtes Zimmer und ein möblirtes Dachzimmer zu vermieten. 2156

Saalgasse 30 ist ein Mansardzimmer zu vermieten. 2968

Wellritzstraße ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näh. Exp. 2169

Al. Webergasse 7 ist ein möblirtes Zimmerchen zu vermieten. 3023

Eine möblirte Bel-Etage von 7 Zimmern, Küche, Keller, ist vom 15. März bis October oder auf's Jahr zu vermieten. Näheres Expedition. 2131

2—3 möblirte Zimmer sind in der besten Curanlage billig abzugeben. Näh. in der Expedition d. Bl. 2939

Ein hübscher, geräumiger Laden

mit zwei großen Zimmern nebst Wohnung ist wegen Familienverhältnissen ganz oder getheilt billig zu vermieten. Näheres Exped. 1935

Weisbergstraße 5 im Hinterhaus können zwei reinliche Arbeiter Schlafstellen erhalten. 2990

Danksagung.

Allen Denen, welche an dem schmerzlichen Verluste unseres unvergeßlichen, nun in Gott ruhenden Sohnes, Bruders und Schwagers, Gastwirth **Jacob Sternberger**, so herzlichen Antheil nahmen, sowie Denen, welche ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten, besonders noch den verehrlichen Jungfrauen, dem Gesangsverein Liederkranz und Wiesbadener Männer-Quartett, sagen wir unsern tiefgefühlten Dank. 2960

Die trauernden Hinterbliebenen.

Evangelische Kirche.

Heute Donnerstag, Nachmittags 4 Uhr: Erste Fastenwochenpredigt: Herr Consistorialrath Lohmann.